

Stadtwerke Schwerte Pressemitteilungen

Straßendaten werden im Auftrag der Stadt Schwerte erfasst



Mit Adлераugen durch die Stadt Schwerte an der Ruhr

Das orange-silberne Messfahrzeug mit Kameras auf dem Dach, das seit dem 19. Juni durch Schwerte fährt, ist sicherlich vielen Bürgern aufgefallen. Das Fahrzeug des Berliner Technologieanbieters eagle eye technologies wurde beauftragt, das Straßeninventar im Zuge einer Fortführung der Daten optisch zu erfassen und die Straßenzustände aufzunehmen. Die Daten der exakten Straßendokumentation dienen der Kommune als Grundlage für die Aktualisierung der Straßendatenbank und für den Aufbau eines modernen Erhaltungsmanagement-Systems, mit dessen Hilfe die Stadtverwaltung den Unterhalt der Straßen in Schwerte künftig ganz gezielt planen kann.

Um das Straßennetz funktionsfähig und sicher zu erhalten, sind Unterhaltungs- und auch Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Damit vorhandene Mittel möglichst optimal eingesetzt werden, will die Stadt Schwerte diese Aufgaben künftig auf Basis des aktualisierten Straßenkatasters planen. Dazu nimmt das eagle eye-Fahrzeug die Daten der kommunalen Straßen und Wirtschaftswege auf. „Künftig können die verantwortlichen Mitarbeiter die Straßenerhaltung im Überblick planen und bei Bedarf jeden Straßenabschnitt und das dokumentierte Straßeninventar direkt am Rechner in Augenschein nehmen. Das spart Zeit und Geld für Begutachtungen vor Ort und macht unsere Arbeit noch deutlich effektiver“, betont Dr. Andreas Gansz, Mitarbeiter der Stadtentwässerung Schwerte (SEG).

Die Erfassung geschieht, wie der Firmenname „eagle eye“ andeutet, buchstäblich mit Adлераugen: Die Fahrzeuge sind mit speziellen Sensoren ausgestattet, mit deren Hilfe die Straßenflächen während der Befahrung erfasst werden. Zehn Kameras erfassen gleichzeitig den Straßenraum und nehmen die Verkehrsanlagen auf. Die Datenaufnahme dauert circa 6 -8 Tage und liefert sehr genaue Informationen. Im Ergebnis erhält die SEG Schwerte exakte Zustände aller Straßenflächen.

Ein wichtiges Argument für die Stadtverwaltung: „Wir sind bestrebt, die Erfassung so durchzuführen, dass der Verkehr in Schwerte möglichst wenig belastet wird“, führt Andreas Gansz aus. „Gleichzeitig legen wir natürlich großen Wert auf eine sehr hohe Datenqualität, denn nur so können wir die Ergebnisse später wirklich vielseitig und nutzbringend verwenden.“

Konkret sollen die gewonnenen Daten in das örtliche Geoinformationssystem einfließen. Dort bilden sie die Grundlage für die Fortführung des Straßenkatasters und die Einführung eines modernen Erhaltungsmanagementsystems. Darüber hinaus liefern die erhobenen Straßendaten die Grundlage für die gesetzliche Regelung zur Fortführung der Vermögenswerte.

.....
Datum: 19. Juni 2013

Quelle: Stadtentwässerung Schwerte

Dr. Andreas Gansz

Liethstraße 32-36 – 58239 Schwerte

Telefon (02304) 259-215 Telefax (02304) 259-201

eMail: gansz@seg-schwerte.de